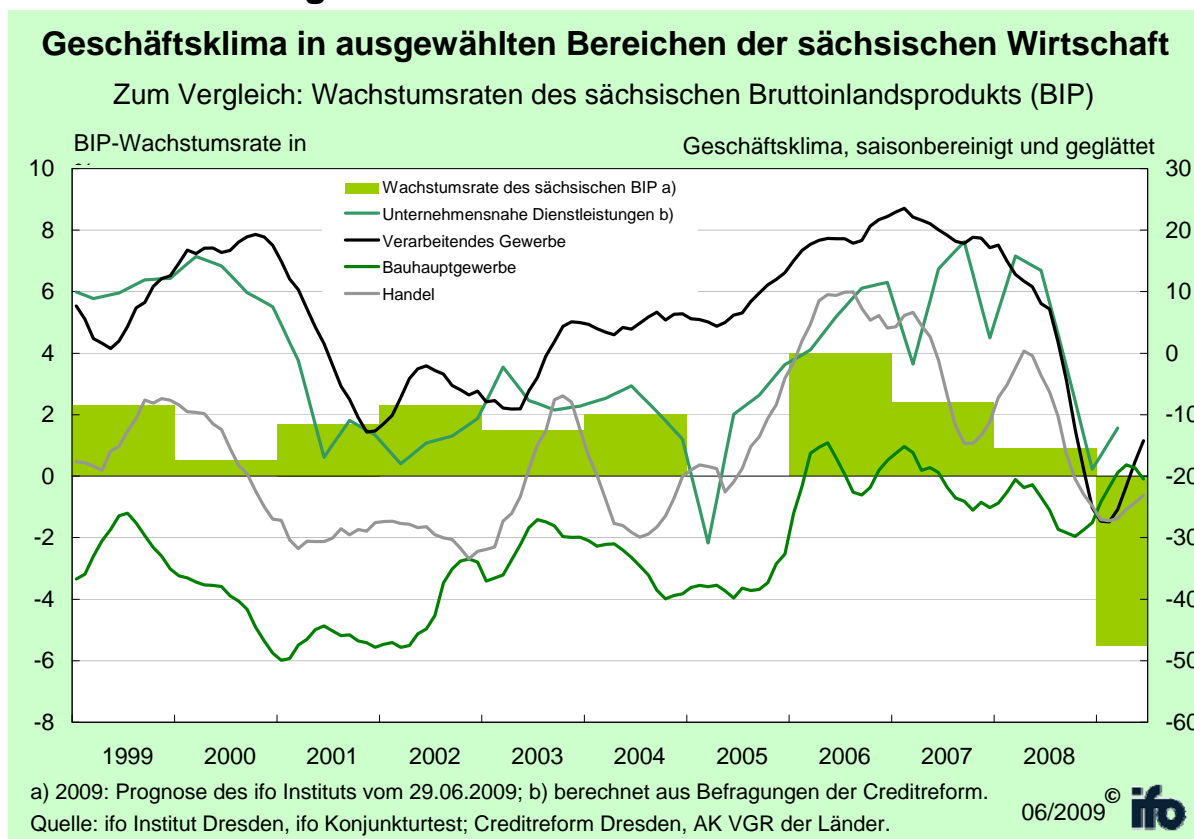


## Sachsenbarometer

Ergebnisse der Regionalauswertung Sachsen des ifo Konjunkturtests im Juni 2009

### Geschäftsklima in Sachsen im Juni 2009: Das Barometer steigt Die Wirtschaftslage stabilisiert sich allmählich



Das Tempo der konjunkturellen Talfahrt hat sich in Deutschland in den letzten Monaten verlangsamt. Darauf deutet zumindest der ifo Geschäftsklimaindex für die gewerbliche Wirtschaft Deutschlands hin, der im Juni abermals gestiegen ist. Auch in Sachsen hat sich das Geschäftsklima zur Jahresmitte leicht aufgehellt. Die vom ifo Institut befragten sächsischen Unternehmen haben sowohl ihre derzeitige Lage, als auch die Perspektiven für die nächsten sechs Monaten insgesamt etwas weniger pessimistisch beurteilt.

#### Perspektivenaufhellung im verarbeitenden Gewerbe setzt sich fort

In den Unternehmen des sächsischen verarbeitenden Gewerbes hat sich die allgemeine Skepsis in Hinblick auf die Geschäftsaussichten seit Jahresbeginn mehr und mehr vermindert. Den jüngsten Umfrageergebnissen zufolge dürfte sich der Rückgang im Exportgeschäft in den nächsten Monaten merklich abschwächen. Allerdings

wird die aktuelle Auftragslage noch immer von per saldo rund jedem zweiten Unternehmen mit „zu klein“ beurteilt. Dementsprechend sind auch die Beschäftigungspläne weiterhin mehrheitlich auf eine Personalreduzierung ausgerichtet.

### **Lage im Bauhauptgewerbe unverändert**

Die Befragungsteilnehmer aus dem sächsischen Bauhauptgewerbe haben ihre Geschäftslage im Juni insgesamt ähnlich verhalten wie im Vormonat beurteilt. Der Anteil der Unternehmen, der über einen Auftragsmangel berichtet hat sich jedoch vermindert: Dieser lag jüngst im Hochbau bei 43 und im Tiefbau bei 15 Prozent. Dem weiteren Geschäftsverlauf blickten die Baufirmen zuletzt – entgegen dem allgemeinen Trend – etwas skeptischer entgegen.

### **Schwache Umsatzentwicklung im Handel**

Im sächsischen Handel tendiert das Geschäftsklima weiter leicht nach oben. Den Meldungen zufolge hat sich die Umsatzlage im Einzelhandel jüngst etwas verbessert, im Großhandel dagegen leicht verschlechtert. Im ersten Quartal ist der Umsatz nach neusten Angaben der amtlichen Statistik allerdings in beiden Handelsstufen nominal zurückgegangen. Lediglich im Kraftfahrzeughandel konnte – offenbar begünstigt von der staatlichen Umweltprämie – ein Zuwachs von gut 2 Prozent erzielt werden.

### **Zitat zum aktuellen Sachsenbarometer:**

„Die jüngste Aufhellung des Geschäftsklimas lässt erkennen, dass sich gesamtwirtschaftliche Entwicklung allmählich stabilisiert. Mit einer konjunkturellen Wende ist allerdings erst im ersten Halbjahr 2010 zu rechnen.“

Dipl.-Vw. Gerit Vogt, wissenschaftlicher Mitarbeiter am ifo Institut für Wirtschaftsforschung, Niederlassung Dresden, Forschungsbereich: Konjunktur und Wachstum.

Das Sachsenbarometer ist der Wirtschaftsindikator der Sächsischen Zeitung. Er erscheint in Zusammenarbeit mit der Dresdner Niederlassung des Ifo-Instituts für Wirtschaftsforschung, das rund 600 sächsische Unternehmen befragt, und der Wirtschaftsauskunftei Creditreform.

*Das Sachsenbarometer für Juni 2009 wurde in der Sächsischen Zeitung (vgl. [www.sz-online.de](http://www.sz-online.de)) veröffentlicht.*